

# Der Frühförderverbund im Landkreis Tuttlingen

## Was ist Sonderpädagogische Frühförderung?

Ein **Angebot für Kinder von 0 Jahren bis zum Schuleintritt** mit Entwicklungsauffälligkeiten, drohender oder bereits bestehender Behinderung, sowie für deren Eltern und andere Bezugspersonen.

**Ziel** ist es, das Kind bestmöglich in seiner individuellen Entwicklung zu fördern und die Bezugspersonen zu unterstützen. Die Aktivität und Teilhabe des Kindes soll gesichert werden.

## Was uns auszeichnet:

**Mobilität und Regionalität:** Mobile Angebote vor Ort, regionale Verankerung.

**Niederschwellige Angebote:** kostenlos, rezeptfrei, mobil, regional.

**Altersbereich:** Kinder von 0 Jahren bis zum Schuleintritt.

## Was wir machen:

**Diagnostik:** Früherkennung, Erhebung des Entwicklungsstands, Abklärung von Stärken und Schwächen.

**Beratung:** von Erziehungsberechtigten und Kindergärten über die Entwicklung des Kindes, Fördermöglichkeiten.

**Förderung:** Einzelförderung, Kleingruppenförderung, Eltern-Kind-Förderung.

## Wer sich an uns wenden kann:

Eltern und andere Bezugspersonen, die sich Sorgen um die Entwicklung eines Kindes machen oder bei deren Kindern eine Entwicklungsauffälligkeit oder eine Behinderung besteht.



## Frühförderverbund der sonderpädagogischen Beratungsstellen im Landkreis Tuttlingen

Der Frühförderverbund bietet Eltern und ihren Kindern im Landkreis Tuttlingen **Sonderpädagogische Frühförderung und Frühberatung<sup>1</sup>** an.

### Was ist Sonderpädagogische Frühförderung?

Sonderpädagogische Frühförderung ist ein Angebot für Kinder zwischen 0 Jahren und dem Schuleintritt mit Entwicklungsauffälligkeiten, drohender oder bereits bestehender Behinderung, sowie für deren Eltern und Bezugspersonen. Ziel ist es, Entwicklungsverzögerungen, Behinderungen und deren Auswirkungen zu vermeiden, auszugleichen oder zu lindern. Das Kind soll bestmöglich in seiner individuellen Entwicklung unterstützt und gefördert werden. Ziel ist es, Aktivität und Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft zu ermöglichen.

Die Sonderpädagogische Frühförderung umfasst drei zentrale Bausteine:

1. Diagnostik,
2. Beratung, Anleitung und Information,
3. Förderung.

Im Bereich der **Diagnostik** geht es uns um die Früherkennung von Entwicklungsverzögerungen und -auffälligkeiten und um die Feststellung des individuellen Förderbedarfs. Spielerisch, aber auch mit Hilfe von standardisierten Tests, erfassen wir die Stärken und Schwächen eines Kindes und erheben den Entwicklungsstand.

Die Ergebnisse der Diagnostik werden genutzt um die Eltern und weiterer Bezugspersonen zu **beraten**. Beratungsinhalte sind Anregungen und praktische Hilfen für den Alltag, Empfehlungen zur weiteren Förderung des Kindes, Hilfe bei der Suche nach geeigneten Fördereinrichtungen und Therapien, Unterstützung bei der Suche eines geeigneten Kindergartens. Wir helfen auch bei Fragen zur Einschulung, bei der Beantragung von Pflegegeld, Schwerbehindertenausweis, Integrationshilfe oder anderen Maßnahmen und Hilfsmitteln. Darüber hinaus kooperieren wir mit anderen Fachstellen wie der Interdisziplinären Frühförderung, Kinderärzten und Therapeuten.

---

<sup>1</sup> Grundlage für das vorliegende Arbeitspapier sind die Vorgaben des Landes Baden-Württemberg. Siehe Quellenangaben am Ende des Dokuments.

Wir bieten **Förderung** zu Hause, im Kindergarten und in unseren Beratungsstellen an. Diese Angebote reichen von Einzelförderung, Eltern-Kind-Gruppen sowie Kleingruppenförderung mit speziellen Themen wie Sprachförderung oder Psychomotorik.

Drei Säulen zeichnen den Frühförderverbund aus:

1. Wir arbeiten **vor Ort** zu Hause, bei den Familien, in unseren Beratungsstellen oder in den Kindergärten. Unsere verschiedenen Beratungsstellen sind überwiegend **regional** verankert. Eltern haben dadurch keine oder nur kurze Anfahrtswege.
2. Durch die Regionalität und Mobilität sind unsere Angebote sehr **niederschwellig**. Dazu kommt, dass wir kostenlos und rezeptfrei arbeiten.
3. Unsere Altersspanne umfasst Kinder **von 0 Jahren bis zum Schuleintritt** und deren Familien. Damit decken wir den gesamten Altersbereich der Frühförderung ab.

Wir sind häufig der erste Kontakt für Eltern und ihre Kinder, um Hilfe und Unterstützung in Anspruch zu nehmen. Durch die Kooperation mit den anderen Fachstellen stellen wir eine Art Gelenkstelle zwischen Elternhaus bzw. Kindergarten und den anderen Angeboten der Frühförderung dar.

## Wer sind wir?

In unseren Sonderpädagogischen Beratungsstellen arbeiten Sonderpädagoginnen und Sonderpädagogen mit verschiedenen Förderschwerpunkten.

- geistige Entwicklung,
- Lern- und Entwicklungsverzögerung,
- Sprache und Kommunikation,
- emotionale und soziale Entwicklung,
- Hören und Kommunikation,
- Sehen, Hörsehbehinderung/Taubblindheit,
- körperliche und motorische Entwicklung.

Unser Frühförderverbund umfasst Sonderpädagogische Beratungsstellen, die für den Landkreis Tuttlingen zuständig sind (s. Adressliste am Ende). Sie gehören organisatorisch zu den Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ).

Wir unterliegen der Schweigepflicht und behandeln Daten vertraulich.

## **Wer kann sich an uns wenden?**

Unser Angebot richtet sich an Familien, die Fragen und Sorgen zur Entwicklung ihres Kindes (0 Jahren bis zum Schuleintritt) haben. Auch andere Fachstellen, Kindergärten, Kinderärzte und Therapeuten können sich an uns wenden oder Familien an uns verweisen.

Eine Kontaktaufnahme ist sinnvoll, wenn Eltern sich Sorgen um die Entwicklung ihres Kindes machen, wenn deren Entwicklung anders oder verlangsamt verläuft oder wenn aufgrund einer Entwicklungsauffälligkeit oder Behinderung Förderung und Beratung notwendig werden.

Kinder, die in unser Aufgabengebiet fallen, sind beispielsweise Kinder

- mit einer Behinderung oder einem festgestellten Förderbedarf.
- die, nicht oder schwer verständlich sprechen.
- die Schwierigkeiten beim Laufen, Klettern und Bewegen oder beim Malen und Schneiden haben.
- die nicht so schnell lernen wie andere Kinder ihres Alters, Schwierigkeiten haben Inhalte und Themen zu erfassen und sie sich zu merken.
- die schwer in ein Spiel finden, oft das Spiel und die Spielmaterialien wechseln oder deren Spiel gleichbleibend ist.
- die sich stark zurückziehen, schüchtern sind und sich nichts zutrauen.
- die sich nicht an Regeln halten, Selbst- und Fremdaggressionen zeigen und nicht still sitzen können.
- die Schwierigkeiten haben sich zu konzentrieren, an einer Aufgabe zu bleiben und zuzuhören.
- deren Hören und/oder Sehen eingeschränkt ist.
- die in einen Regelkindergarten integriert sind bzw. werden sollen.

## **Welche Angebote bieten wir im Landkreis Tuttlingen an?**

Unsere Angebote und Beratungen erfolgen immer auf Wunsch der Eltern und können auch jederzeit wieder von ihnen beendet werden. Unsere Angebote sind immer kostenlos und rezeptfrei. Darüber hinaus unterstützen und beraten wir Kindergärten und andere Fachstellen. Diese Beratung ist, ohne die Zustimmung der Eltern, anonym.

Unser Frühförderverbund bietet verschiedene Angebote für Eltern, Kinder und Erzieherinnen und Erzieher an.

- Diagnostik und Früherkennung,
- Beratung von Eltern, Bezugspersonen und Fachstellen,
- Sonderpädagogische Beratung von Kindergärten,

- Einzelförderung und individuelle Hilfestellung,
- Kleingruppenförderung, bspw. Psychomotorik, Sprach- und Spielgruppen,
- Eltern-Kind-Gruppen,
- Elternworkshops.

## **Der Frühförderverbund in der Tuttlinger Frühförderlandschaft**

Im Landkreis Tuttlingen gibt es verschiedene Anlaufstellen für Eltern mit Kindern zwischen 0 Jahren und Schuleintritt. Zwischen diesen verschiedenen Formen der Frühförderung gibt es verschieden Überschneidungen, daher ist nicht immer eindeutig, welche Anlaufstelle die Richtige oder Beste ist. Im Zweifelsfall ist es das Wichtigste, dass die Familie sich überhaupt an eine der Stellen wendet. Wir kooperieren mit allen aufgeführten Fachstellen und Fachleuten mit dem Ziel eine bestmögliche Betreuung für die Familien und Kinder im Landkreis Tuttlingen zu bieten. Im Bedarfsfall vermitteln wir die Familien weiter.

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die verschiedenen Formen der Frühförderung in Tuttlingen:



<b>Wer?</b>	<b>Fachstelle Frühe Hilfen</b>	<b>Frühförder- verbund</b> Sonderpädagogische Beratungsstellen unterschiedlicher Fachrichtungen	<b>Interdisziplinäre Frühförderstellen</b> - IFFS, Tuttlingen - PFiFF, Spaichingen	<b>Beratungszentrum Bärenstark</b>	<b>Niedergelassene Therapeuten</b> - Logopädie - Ergotherapie - Physiotherapie	<b>Schul- kindergärten</b> - Sprachheilkindergarten, Tuttlingen +Balgheim - Regenbogenkindergarten, Tutlingen
<b>Was?</b>	sozialpädagogisch, systemisch	sonder- pädagogisch	Komplexleistung (Medizin/ Therapie und Heilpädagogik/ Psychologie)	heilpädagogisch/ systemisch	medizinisch- therapeutisch	sonder- pädagogisch
<b>Grundla- ge</b>	SGB IX und SGB VIII	Verwaltungsvor- schrift 04.11.1996 SBA-VO 08.03.2016	SGB V und SGB IX	SGB IX und SGB VIII	SGB V	SchG § 20
<b>Zielgrup- pe</b>	Beratung und Unterstützung von Familien mit Kindern von 0 bis 3 Jahren.  kostenlos und rezeptfrei  mobil und ambulant	Kinder von 0 bis 6 Jahren mit einem Förderbedarf im sonderpädago- gischen Bereich (Entwicklungs- auffälligkeiten oder Behinderungen) und deren Eltern.  niederschwellig, kostenlos, rezeptfrei  vor Ort und mobil, regional	Kinder von 0 bis 6 Jahren mit einem Förderbedarf im medizinisch-thera- peutischen <u>und</u> heilpädagogisch- psychologischen Bereich.  Diagnostik: Rezept Förder- und Behandlungsplan: kostenlos + rezeptfrei  ambulant, bei Bedarf mobil	Kinder von 3 bis 12 Jahren mit Entwicklungsauffäll- igkeiten und – verzögerungen und ihre Familien.  kostenlos, rezeptfrei  ambulant	Kinder, deren Schwierigkeiten im medizinisch- therapeutischen Bereich liegen.  Rezept  regional	Kinder von 3-6 Jahren mit einem Förderbedarf im sprachlichen Bereich bzw. im kognitiven Bereich. Kinder von 2-6 Jahren mit einem Förderbedarf im körperlichen und motorischen Bereich.  kostenlos  ambulant

## So erreichen Sie uns

Sie erreichen uns über unser Verbundtelefon oder per Email. Sollten Sie uns nicht persönlich erreichen, hinterlassen Sie bitte Ihre Kontaktdaten. Unsere Mitarbeiter melden sich dann bei Ihnen. Sie können sich aber auch direkt an eine Beratungsstelle vor Ort wenden oder Kontakt über den Kindergarten zu uns aufnehmen.

### Unsere Kontaktdaten:

Frühförderverbund der Sonderpädagogischen Beratungsstellen im Landkreis Tuttlingen  
Jahnstraße 2, 78194 Immendingen  
07462 9456858  
0157 36739889  
verbund.tuttlingen@gmail.com

Beratungsstelle an der  
Albert-Schweitzer-Schule  
Gießstraße 8, Tuttlingen  
07461 7801541  
foerderung@ass-tuttlingen.de

SBBZ Lernen

Lembergschule  
Gehrenstraße 14, Gosheim  
07426 4629  
rektorat@embergschule-gosheim.de

SBBZ Lernen

Hornenbergschule  
Jahnstraße 2, Immendingen  
07462 1730  
fruehfoerderung.immendingen@gmail.com

SBBZ Lernen

Baldenberg-Schule  
Lembergstraße 13, Spaichingen  
07424 2924  
baldenberg-schule-spaichingen@t-online.de

SBBZ Lernen

Solwegschule  
Hangenstraße 50, Trossingen  
07425 31095  
Solwegschule.trossingen@t-online.d  
Beratungsstelle an der

SBBZ Lernen

Johann-Peter-Hebel-Schule  
Sammelweissstraße 70, Tuttlingen  
07461 969760  
info@jphs-tuttlingen.de

SBBZ Geistige Entwicklung

Beratungsstelle an der  
Otfried-Preußler-Schule  
Schulstraße 8/1, Balgheim  
07424 9819490  
info@ops-balgheim.de

SBBZ Sprache

Beratungsstelle an der  
Mutpol Gotthilf-Vollert-Schule (Mutpol)  
Im Steinigen Tal 10/1, Tuttlingen  
0176 78830380  
fruehberatung.tut@mutpol.de

SBBZ emotionale und soziale  
Entwicklung

Beratungsstelle der  
stiftung st. franziskus  
Kloster 2, Schramberg  
07422/569 228  
anne.bredtmann@stiftung-st-franziskus.de

stiftung st. franziskus  
heiligenbronn  
SBBZ Hören und Sprechen

Beratungsstelle der  
stiftung st. franziskus  
Kloster 2, Schramberg  
07422 569 3255  
beratung-sehen@stiftung-st-franziskus.de

stiftung st. franziskus  
heiligenbronn  
SBBZ Sehen  
Blindheit und Sehbehinderung

07422 569 3491  
beratung-taubblind@stiftung-st-franziskus.de

Taubblindheit/Hörsehbehinderung



Beratungsstelle an der  
Christy-Brown-Schule  
Güterbahnhofstraße 17, Villingen  
07721 885590  
fruehfoerderung@christy-brown-schule-vs.de

SBBZ Bewegung und Körper

## Quellenangaben

- Landesinstitut für Schulentwicklung (Hrsg.) (2018): Frühkindliche Bildung im sonderpädagogischen Bereich. Online in: <http://www.schule-bw.de/faecher-und-schularten/schularten/sonderpaedagogische-bildung/fruehkindliche-bildung/fruehfoerderung> [gesehen am 09.01.2018].
- Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg (Hrsg.) (o.J.): Frühförderung für behinderte, von Behinderung bedrohte und entwicklungsverzögerte Kinder. Stuttgart: Schwäbische Druckerei.
- Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg (Hrsg.) (1996): VV Sonderpädagogische Frühförderung behinderter und von Behinderung bedrohter Kinder. Verwaltungsvorschrift vom 24.12.1986. Neu erlassen in der Verwaltungsvorschrift vom 04.11.1996. Az.: IV/1-6504.40/34. Erschienen in: Kultus und Unterricht 1996, S. 781.
- Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg (Hrsg.) (2008): Kinder und Jugendliche mit besonderem Förderbedarf und Behinderungen. Verwaltungsvorschrift vom 08.03.1999. Az.: IV/1-6500.333/61. Erschienen in: Kultus und Unterricht 1999, S. 45. Zuletzt geändert durch Verwaltungsvorschrift vom 22.08.2008. Erschienen in Kultus und Unterricht 2008, S. 149.
- Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg (Hrsg.) (2016): Verordnung des Kultusministeriums über die Feststellung und Erfüllung des Anspruchs auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot vom 08.03.2016. Online in: <http://www.landesrecht-bw.de/jportal/?quelle=jlink&query=SoP%C3%A4dBiAV+BW&psml=bsbawueprod.psmI&max=true&aiz=true> [gesehen am 01.02.2018].
- Sozialministerium Baden-Württemberg (Hrsg.) (1998): Frühförderung behinderter und von Behinderung bedrohter Kinder in Baden-Württemberg. Rahmenkonzeption 1998.
- Regierungspräsidien Baden-Württemberg (Hrsg.) (2018): Überregionale Arbeitsstelle Frühförderung. Online in: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Bildung/Eltern/Bildungswege/Vorschule/Seiten/Fruehfoerderung.aspx> [gesehen am 09.01.2018].